BERATUNGSSTELLE B+R: FACHLICHE UNTERSTÜTZUNG UND PROZESSBEGLEITUNG

RadKULTUR Baden-Württemberg RadPARKEN



Die Ausgangslage des Projekts sind die noch nicht ausgeschöpften Chancen der Intermodalität für die Mobilitätswende im Sinne des NRVP, des Koalitionsvertrags BW sowie der RadSTRATEGIE BW. Als multimodaler Akteur ist die NVBW federführend dafür zuständig, die ambitionierten Landesziele zum Thema B+R, z.B. zusätzliche 10.000 Abstellplätze pro Jahr, zu erreichen. Ein Baustein ist die Beratungsstelle Bike+Ride, die seit Mitte 2022 aktiv ist. Die NVBW steuert das hinter der Beratungsstelle stehende Dienstleisterkonsortium aus Kommunikations- und Infrastrukturexpert:innen.

Die Beratungsstelle unterstützt kommunale Akteure mit einem prozessbegleitenden Ansatz, um mehr B+R-Anlagen zu schaffen und Fördermittel optimal zu nutzen. Wir unterstützen die Planer:innen vor Ort und adressieren unterschiedliche Zuständigkeiten, von Radverkehrskoordinator:innen über Klimaschutzbeauftragte bis zu Bürgermeister:innen. Bis Ende 2023 wurden alle 1.101 Kommunen in BW zum Angebot telefonisch kontaktiert, zum aktuellen Zeitpunkt sind mehr als 100 Kommunen mit einer Summe von ca. 7.500 geplanten Radabstellplätzen in Einzel-Beratung.

Im Rahmen einer Erstberatung werden die Wünsche und Ziele der Kommunen betrachtet. In weiteren vertiefenden Beratungsgesprächen werden die Kommunen so weit wie möglich im Prozess begleitet. Zunächst steht die Bedarfsermittlung im Fokus – ein entscheidendes Alleinstellungsmerkmal unserer Beratungsleistungen, welches eine nutzenbringende Investition sicherstellen soll. Im weiteren Verlauf präsentieren wir alle systemischen Möglichkeiten von Fahrradanlehnbügeln über Überdachungen bis hin zu Sammelschließanlagen sowie Fahrradboxen und beraten individuell, um den Bedürfnissen jeder Kommune gerecht zu werden. Auch bei der Ermittlung geeigneter Standorte und Flächen können wir unterstützen. Darüber hinaus erstellen wir detaillierte Kostenanalysen, um den Kommunen eine solide Grundlage für ihre Entscheidungsfindung zu bieten. In diesem Zusammenhang unterstützen wir auch so weit wie möglich bei der Förderantragsvorbereitung und arbeiten strukturell eng mit den Regierungspräsidien zusammen.

Neben unserer intensiven Beratungstätigkeit führen wir jedes Jahr eine erfolgreiche dreiteilige Webinar-Reihe durch, die regelmäßig von mehr als 60 Teilnehmer:innen besucht wird. Diese Webinare dienen nicht nur dazu, die Angebote der Beratungsstelle zu kommunizieren, sondern bieten auch eine Plattform für den Austausch von Best

Projektmanagement:

- NVBW – Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH

Kontakt:

- Projekthomepage: https://www.aktivmobil-bw.de/service/beratungsstelle-bikeride/

84

https://www.youtube.com/watch?v=atRrbxK2OrE

KURZE PROJEKTBESCHREIBUNG

- BUNDESLAND:
  Baden-Württemberg
- ZIEL:
  Beschleunigter Ausbau von B+R-Anlagen, um die Nutzung der Kombination von Rad und ÖV zu stärken
- BISHERIGE ERGEBNISSE:
  Beratungsstelle als qualitativ hochwertiges Instrument etabliert und alle 1.101 Kommunen kontaktiert
- FINANZIERUNG:
  Landesmittel Ministerium für Verkehr BW
- PROJEKTSTATUS:
  Projekt in Umsetzung
- ZEITRAUM:
  Mitte 2022 bis mindestens Ende 2025

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE:
Die Beratungsstelle Bike+Ride der NVBW stellt ein umfassendes Beratungsangebot für alle kommunalen Akteure in BW bereit, um so eine flächendeckende Umsetzung von B+R-Anlagen voranzutreiben. Die vertiefende Einzel-Beratung mit unserem individuellen und umfassend prozessbegleitenden Ansatz ist deutschlandweit einzigartig – insbesondere in Kombination mit dem Informationstransfer auf Homepages, in Webinaren und Exkursionen sowie der aktiven Ansprache aller 1.101 Kommunen und Landkreise in BW.

BERATUNGSSTELLE B+R: FACHLICHE UNTERSTÜTZUNG UND PROZESSBEGLEITUNG

84



Practices und innovativen Ansätzen. Als weiteren Beitrag zur Wissensvermittlung und Vernetzung organisieren wir jährlich mindestens eine Exkursion, welche uns bereits nach Karlsruhe und Straßburg geführt hat.

Mit diesem umfassenden Programm aktiviert, motiviert und unterstützt die Beratungsstelle die Landkreise und Kommunen von A bis Z und erweist sich als Erfolgsprojekt, welches in diesem Umfang deutschlandweit einzigartig ist. Im Jahr 2024 soll das Angebot ausgeweitet werden auf das Themenfeld Fahrradparken in Quartieren und Innenstädten.

Welche Bedeutung hat Nachhaltigkeit in Ihrem Projekt?

Unsere Beratungsstelle versteht sich nicht nur als Dienstleister, sondern als aktiver Gestalter der Mobilitätswende. Die Förderung der Alternativen zum MIV und damit auch der Fahrradnutzung erfordert ausreichende, sichere und gut erreichbare Fahrradabstellanlagen an sämtlichen Start- und Zielpunkten. Durch qualitativ hochwertige Abstellmöglichkeiten wird nicht nur das Radfahren attraktiver und sicherer gestaltet, sondern auch die Bereitschaft zur Nutzung hochwertiger Fahrräder erhöht. Dabei spielt die Verknüpfung von ÖPNV und Rad eine zentrale Rolle für eine nachhaltige Mobilität der Zukunft – B+R-Anlagen erweitern maßgeblich den Einzugsbereich und die Zugänglichkeit von Haltestellen und Bahnhöfen. Durch die Unterstützung zur Schaffung eines flächendeckenden B+R-Angebotes erleichtern wir das Umsteigen auf klimafreundlichere Mobilitätsformen.

Darüber hinaus werden in unserer täglichen Arbeit sämtliche Regel-Termine sowie Beratungen digital abgehalten, während zu außerordentlichen Präsenz-Terminen konsequent mit der Bahn angereist wird.

Haben Sie konkrete Maßnahmen zur Beschleunigung bei der Umsetzung Ihres Projekts angewendet?

Kommunikation und Akquise: gezielte telefonische Kontaktaufnahme zu allen 1.101 Kommunen in BW
Kooperationen: u.a. Städtetag BW, Hochschule Karlsruhe, Regierungspräsidien, VCD, AGFK-BW, Zukunftsnetzwerk ÖPNV
Multiplikatoren: insbesondere auf der Ebene der Landkreise durch Befähigung von Kreiskoordinator:innen zur Einstiegsberatung